# Technisches Datenblatt

**Profibaustoffe Austria GmbH**

# PROFI ZEMENTFLIEßESTRICH

## CT-C30-F5 (E300)

Art.Nr.: 2120

Stand: 04.11.2019

**Produkt:** **Leicht nivellierbarer Zementfließestrich**

**Anwendung:** Für alle Böden, in Garagen und Dauernassbereichen, im Alt- und Neubau.

**Eigenschaften:** Selbstnivellierend als Estrich im Verbund, schwimmender Estrich, gleitender Estrich, als Heizestrich geeignet.

**Zusammensetzung:** Zement, Kalksteinsand 0–4 mm, Zusatzmittel

**Technische Daten:**

| | |
|---|---|
| Materialverbrauch | ca. 20 kg/m²/cm |
| Auftragsstärke | siehe ÖNORM B 3732 |
| Druckfestigkeit nach 28 Tagen | > 30 N/mm² |
| Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen | > 5 N/mm² |
| Trockenrohdichte | ca. 2.000 kg/m³ |
| Diffusionswiderstandszahl μ | ca. 40 |
| Wärmeleitzahl λ | ca. 1,4 W/(m·K) |

**Normen:**
ÖNORM B 3732, ÖNORM DIN 18202, Planungs- und Ausführungsrichtlinien für Fließestriche (ARGE Estrich)

**Verarbeitungstemperatur:**
Während der Verarbeitung und dem Abbindevorgang muss die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur mind. + 5 °C betragen.
Hohe Temperaturen können zu verkürzten Abbinde- bzw. Erhärtungszeiten führen.

**Untergrund:**
Bei Verbundestrichen muss der Untergrund mit einem geeigneten Verfahren z. B. Schleifen oder Kugelstrahlen vorbereitet werden. Die Oberflächenzugfestigkeit muss bei befahrenen Flächen > 1,5 N/mm² und im Wohnungsbau > 1 N/mm² betragen, um einen dauerhaften Verbund sicherzustellen. Weiterhin ist eine Haftbrücke als Schlämme auf den vorgenässten Betonuntergrund einzubürsten. Der Einbau des Estrichmörtels erfolgt auf der noch feuchten Haftschlämme.

Die Dicke der Randstreifen muss mind. 1 cm betragen.

Fugenarten und Fugenplanung, auch für Heizestriche, entnehmen Sie bitte der Planungs- und Ausführungsrichtlinie für Fließestriche.

Der Untergrund ist nach den Kriterien der ÖNORM B 3732 (Prüf- und Warnpflicht) zu prüfen und zu beurteilen.



Diese technische Information ist auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt worden. Durch die Vielfalt der Baustellenbedingungen (Untergründe, Objekte, Witterung, etc. ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Der Käufer ist durch dieses technische Datenblatt nicht entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

# Technisches Datenblatt

**Profibaustoffe Austria GmbH**

**Verarbeitung:**
SMP (Silomischpumpe)

**Anmischen:**
PROFI Zementfließestrich CT-C30-F5 (E300) wird mit der am Silo angeflanschten Silomischpumpe angemischt. Vor dem Estricheinbau ist die Estrichkonsistenz mittels Ermittlung des **Ausbreitmaßes** (Fließmaß 35–40 cm) unter Verwendung einer 1,3 Liter Messdose einzustellen.

**Arbeitstechnik:**
Bei der Verarbeitung ist die Verwendung eines Endmischrohres erforderlich. Zur Förderung des Materials eignet sich am besten ein Schlauch mit > 40–50 mm Innendurchmesser.

Nach Einbringung des Materials wird die Oberfläche mittels Schwabbelstange nivelliert. Der Estrich ist nach 24 Stunden begehbar und nach ca. 3 Tagen teilbelastbar. Bei Heizestrichen ist das Anbringen von Feuchte-Messpunkten unerlässlich.

Die Mindestdicken sind laut ÖNORM B 3732 (Tabelle A.3 und Tabelle A.4) auszuführen.

Sollten stellenweise höhere Estrichdicken als die Nenndicke auftreten, sollten diese am besten durch deutlich erkennbare Feuchtemesspunkte markiert werden. Estrichdicken über 80 mm sind nicht zu empfehlen.

Die Oberfläche ist bei nachfolgender Aufbringung von geklebten Belägen kurz vor der Belegung (frühestens aber nach 14 Tagen) anzuschleifen.

**Hinweise:**
Es ist ein Heizprotokoll zu erstellen.

Sollte nach dem Heizvorgang laut ÖNORM B 3732 die maximale Restfeuchte von 3,2 % nicht erreicht worden sein, ist der gesamte Ausheizvorgang zu wiederholen.
Aufheizen bei Fußbodenheizung nach frühestens 21 Tagen gemäß ÖNORM B 3732.
PROFI Zementfließestrich ist bei Anwendung im Freien vor anhaltend hoher Feuchtigkeit und Durchfeuchtung zu schützen.

Die maximale Restfeuchte, nach einer üblichen Austrocknung (abhängig von Estrichdicke und Baustellenbedingungen) beträgt bei beheizten und nicht beheizten Flächen (und ist mittels CM-Messgerät zu ermitteln): **≤ 3,2 %** bei allen Belägen wie: PVC, Linoleum, Kautschuk, Mehrschichtparkett, Laminat, Fliesen/Naturstein, Teppichboden.

Ungünstige Baustellenbedingungen, wie z. B. niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit, zu hoher W/Z-Wert, hohe Schichtdicken usw. verzögern die Austrocknung.

Diese Einflussgrößen liegen nicht im Verantwortungsbereich des Estrichmörtel-Herstellers. Vor der Oberbelagsverlegung muss grundsätzlich eine Restfeuchtemessung mit dem CM-Gerät durchgeführt werden - die Messung obliegt dem Oberbelagsverleger.
Der eingebrachte Estrich ist mind. 5 Tage vor direkter Sonnenbestrahlung, Zugluft und zu raschem Austrocknen zu schützen. Die Belegereife richtet sich nach den Baustellenverhältnissen (Austrocknungsmöglichkeit, Witterung) und wird mittels CM-Gerät überprüft.



Diese technische Information ist auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt worden. Durch die Vielfalt der Baustellenbedingungen (Untergründe, Objekte, Witterung, etc. ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Der Käufer ist durch dieses technische Datenblatt nicht entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

# Technisches Datenblatt

**Profibaustoffe Austria GmbH**

**Zertifikate:**

Das Produkt ist mit dem IBO-Zertifikat ausgezeichnet und als ökologischer Baustoff gelistet. Für den Energieausweis der NÖ-Wohnbauförderung kann auf Basis der Nachhaltigkeit ein Zusatzpunkt lukriert werden.

**Qualitätssicherung:**
Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle.

**Lieferform:**

| Artikelnummer | Lieferform |
|---|---|
| 2120 | Zementfließestrich CT-C30-F5 (E300) Silo mit SMP (Silomischpumpe) (lose) |

**Entsorgung:**
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

**Sicherheitshinweise:**
Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).



Diese technische Information ist auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt worden. Durch die Vielfalt der Baustellenbedingungen (Untergründe, Objekte, Witterung, etc. ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Der Käufer ist durch dieses technische Datenblatt nicht entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck fach- und handwerksgerecht zu prüfen.